



blizz-z Blumenwiese

ein- und mehrjährig

Enthält ein- und mehrjährige Arten für einen abwechslungsreichen Blütenflor

Eigenschaften:

- optimale Nahrungs- und Rückzugsmöglichkeit für Insekten und Nützlinge aller Art
- optimale Kombination von Blumen, Gräsern und Kräutern
- ausdauernde Arten
- lange und abwechslungsreiche Blütendauer

Anwendungsbereiche:

- ein- und mehrjährige blütenreiche Blumen-, Gräser- und Kräutermischungen

Technische Daten:

Art.-Nr.:	33200
Inhalt:	500 g
Klimaraum:	ohne Einschränkung
Standort:	ohne Einschränkung
Pflegeanspruch:	gering
Reichweite:	ca. 50 m ²

Untergrund und Vorbereitung:

Den Boden sauber umgraben und durchfräsen/auflockern. Steine und Unrat absammeln, evtl. Sand oder Torf einarbeiten. Boden setzen lassen, gut rückfestigen. Böden mit einem pH-Wert unter 6,5 sollten mit Naturkalk, welcher mit Spurenelementen und Magnesiumanteilen versetzt ist, bis zu einer Tiefe von 5 - 10 cm verbessert werden. Anschließend die Fläche eibebnen.

Verarbeitung:

Blumenwiesenaussaat: Wiesentragschicht (fein und fest) zur Saat vorbereiten. Saatgut noch einmal durchmischen und über Kreuz per Hand oder mit Streuwagen ausbringen. Saatgut leicht einharken, bei Trockenheit nachwalzen. Verschlämmung vermeiden. Blumen und Kräuter aufwachsen lassen, Unkrautwuchs manuell entfernen. Bei Frühjahrs- oder Sommeraussaaten sind bei ca. 6 - 8 cm Wuchshöhe im Abstand von 5 - 8 Wochen zu schneiden.

HINWEIS: Eine gute Wiesenfläche braucht mindestens ein halbes Jahr bis zum gewünschten Endzustand. Die Zeitangabe kann je nach Witterung und anderen Umständen stark variieren.

Blumenwiesepflege: Mähen mit Sichelmäher, um Pflanzenverletzungen möglichst gering zu halten. Schnittfrequenz ca. alle 5 - 8 Wochen. Die Schnitthöhe muss von Anfang an zwischen 8 und 12 cm liegen, um Wachstums-Rhythmus-Störungen und Startschwierigkeiten vorzubeugen. Eine ausreichende Wasserversorgung ist wichtig. Um diese zu erreichen, muss der Boden bei Beregnung wassergesättigt sein.

Nachsaat: Falls eine Nachsaat benötigt wird, ist maximal 1 g/m² der **blizz-z Blumenwiese ein- und mehrjährig** zu verwenden. Hierbei sollte vor der Aussaat, falls notwendig, der Boden mit Sand abgemagert werden, sowie bewässert werden. Die Samen dürfen nicht zu tief eingesät werden, allerdings sollte in den ersten 6 - 8 Wochen bewässert werden. Falls der Grasbestand zu deckend ist, ist eine Nachsaat zwecklos. Hier muss zuerst durch Vertikutieren das Erdreich aufgerissen werden um den Gräserbestand zurückzudrängen.



blizz-z Blumenwiese

ein- und mehrjährig

Enthält ein- und mehrjährige Arten für einen abwechslungsreichen Blütenflor

Zusammensetzung:

5,00 % Glatthafer
 2,00 % Kammgras
 2,00 % Plathalmrispe
 5,00 % Wiesenschwingel
 7,00 % Horstrotschwingel
 20,00 % Ausläuferrotschwingel
 30,00 % Schafschwingel
 5,00 % Wiesenlieschgras
 1,00 % Goldhafer
 3,00 % Hainrispe
 10,00 % Wiesenrispe
 0,45 % Schafgarbe
 0,30 % Färberkamille
 0,20 % Wundklee
 0,01 % Knäuel Glockenblume
 0,01 % Glockenblume, rundblättrig
 0,90 % Echter Kümmel
 0,50 % Kornblume Wildform
 0,20 % Wiesenflockenblume
 0,05 % Scabiosenflockenblume
 0,30 % Wegwarte
 0,15 % Wiesen-Pippau
 0,25 % Wilde Möhre
 0,15 % Karthäusernelke
 0,10 % Heidenelke
 0,30 % Natternkopf
 0,05 % Mädesüß
 0,40 % Wiesenlabkraut
 0,43 % Echtes Labkraut
 0,01 % Wiesenstorchschnabel
 0,30 % Echtes Johanniskraut
 0,03 % Rauer Löwenzahn

0,60 % Wiesenwucherblume
 0,04 % Gemeines Leinkraut
 0,60 % Staudenlein
 0,30 % Hornschotenklee
 0,10 % Sumpfschotenklee
 0,10 % Kuckuckslichtnelke
 0,01 % Blut Weiderich
 0,10 % Moschusmalve
 0,60 % Esparsette
 0,02 % Brauner Dorst
 0,30 % Klatschmohn Wildform
 0,05 % Kleine Bibernelle
 0,20 % Spitzwegerich
 0,15 % Gemeine Braunelle
 0,05 % Scharfer Hahnenfuß
 0,05 % Wiesensauerampfer
 0,30 % Wiesensalbei
 0,60 % Kleiner Wiesenknopf
 0,01 % Großer Wiesenknopf
 0,10 % Pechnelke
 0,23 % Weiße Lichtnelke
 0,20 % Rote Lichtnelke
 0,15 % Aufgeblasenes Leimkraut
 0,05 % Wiesenbocksbart

Verbrauch:

Der Materialverbrauch ist abhängig von der Handhabung oder der Einstellung des Streuwagens:

ca. 10 g/m²

Lagerung:

- Auf Holzrosten witterungsgeschützt, kühl, trocken sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.
- Angebrochene Gebinde sofort verschließen.

Dieses Merkblatt beruht auf Erfahrungswerten und dient zur Beratung. Alle angegebenen Werte stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrung und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Im Zweifelsfall Eigenversuche durchführen oder technische Beratung einholen. Die Qualität der Arbeit hängt von der fachmännischen Baustellenbeurteilung und Produktverwendung durch den Anwender ab. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren vorherige Ausgaben ihre Gültigkeit.